

An die Verantwortlichen zum Friedenskongreß

Die Presse sagt:

Eine ganz erstaunliche Schrift; eine Schrift, die fern von allem kulturwidrigen Vernichtungswillen mit blendender Schärfe die Untauglichkeit Englands beleuchtet, noch weiter die Rolle unter den Völkern zu spielen, die es sich bisher angemast hat. Es ist viel gegen England geschrieben worden; diese stürmische Proklamation für die Ablösung Englands ist ganz Klasse für sich. Kenntnistreiche Blicke in die Vergangenheit einigen sich mit einem bezwingenden Gefühl für die stülpischen Forderungen, die man an jeden stellen muß, der „Führer“ sein will.

Und die Sprache! — Es ist nicht gut möglich, die Sandtschen Prägungen zu überbieten. Der tiefste Ernst und die überlegene Ironie, kaltes Richterium und heißblütige Liebe spielen dynamisch durcheinander. Welche Gegenständlichkeit haben seine Bilder! — „Eduard der Siebente starb im Jahre 1910. Er wird es der Balsamierungskunst Dank gewußt haben, daß er noch im Jahre 1914 im Besitze seiner Lachmuskeln war. Und sein Lachen wird herzhafte gewesen sein.“ Oder wenn er den Erfinder „der schleimigen Massenlüge“ in wenigen Worten kennzeichnet als den „heimlichen Stilleschleifer, der sein Lächeln sammelte für Kurtisanen und sein bretternes Grinsen für höfische Kasse“ und wenn er doch nicht eine Minute zaudert, ihn in beherrschter Kalksinnigkeit den genial veranlagten Naturen einzutreiben.

Weit hinausgreifend über das Bild des „bloßen Handelskrieges“ weist Sandt in kaum zu widerlegenden Bildern darauf hin, daß der Diesseitskampf, das „weltenweite Feld, auf dem der rote Mohn so schreckhaft blüht.“ — kein Streit ist um Kaffee, Reis und Tabak, um Kohle, Erz und Ernte; auch kein Streit, in dem sich das diplomatische Korps in dem Sessel des königlichen Kaufmanns niedergelassen hat, sondern der uralte, nun zu einer ungeheuren Explosion gekommene Kampf der Finsternis gegen das Licht. Seine wie ein Trompetenschloß in alle Winde splitternde Frage heißt: „Kann es noch Menschen geben, die nicht bereit sind, den englischen Seelenspruch „Das Pfund ist das Maß aller Dinge“ an den Galgen zu hängen!? — Vor der Front aller Völker an den Galgen!“

richtet **Emil Sandt** seine
Aufsehen erregende Schrift

„Ararat“

Englands endgültige Ablösung

Preis 1 Mark

60, 65 u. 11/10

Stellen Sie das Buch aus!

Außerdem:

England und die Vereinigten Staaten von Paul Dehn (60 Pfg.)

England und Irland von Dr. Karl Peters (60 Pfg.)

England und Holland von Prof. Heyck (60 Pfg.)

England und Skandinavien von Vizeadmiral z. D. Kirchhoff. (60 Pfg.)

England und Italien von Dr. Lulvès (60 Pfg.)

England und Spanien von Dr. Ernst Schulze (60 Pfg.)

England und Frankreich von Paul Dehn (60 Pfg.)

England und die Balkanstaaten von Paul Dehn (60 Pfg.)

England und die Oberseeherrschaft im Kriege von Paul Dehn
(1 Mk. 20 Pfg.)

England und die Presse von Paul Dehn (3.60 Mk.)

Sämtliche Schriften werden auch gemischt geliefert

Deutschnationale Verlagsanstalt ♦ Aktiengesellschaft

Hamburg 36

Lager und Auslieferung durch Friedrich Hofmeister, Leipzig.